

CALL FOR PROPOSALS: INTERDISCIPLINARY RESEARCH IN GROUPS

Nächste Stichtage: 8. Dezember 2022; 25. April 2023

Das Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) ist das Institute for Advanced Study an der Universität Bielefeld. Es bietet mit verschiedenen Förderformaten Freiraum für herausragende interdisziplinäre Forschung. Wissenschaftler*innen aller Disziplinen aus dem In- und Ausland, die mindestens die Promotion abgeschlossen haben, können sich mit einem Forschungsprojekt bewerben, um dieses mit einer von ihnen zusammengestellten interdisziplinären und (möglichst) internationalen Gruppe am ZiF zu bearbeiten.

Die Förderformate:

- **Visiting Groups**
Dauer: 1 bis 3 Monate Aufenthalt am ZiF
Fördersumme: bis zu 50.000 EUR für Reise- und Aufenthaltskosten sowie für Workshops und Konferenzen; Personalmittel (z. B. für Lehrbefreiungen) werden nicht finanziert
In Visiting Groups können im Rahmen eines Aufenthalts am ZiF etwa neue Forschungsthemen und -partnerschaften eruiert, interdisziplinäre Publikationen finalisiert oder kleinere Projekte realisiert werden.
- **Resident Groups**
Dauer: 4 bis 6 Monate Aufenthalt am ZiF
Fördersumme: bis zu 400.000 EUR für Reise- und Aufenthaltskosten, Personalmittel (z. B. Lehrbefreiungen) und die Durchführung von Workshops und Konferenzen
In Resident Groups können umfängliche Projekte in intensiver Zusammenarbeit während eines gemeinsamen Aufenthalts am ZiF realisiert werden.
- **Long-Term Groups**
Dauer: mehrere Aufenthalte am ZiF innerhalb von drei Jahren; die wiederkehrenden Besuche können sich zu einem Gesamtumfang von 10 Monaten summieren
Fördersumme: bis zu 200.000 EUR für Reise- und Aufenthaltskosten sowie Workshops und Konferenzen; Personalmittel (z. B. für Lehrbefreiungen) können nicht beantragt werden.
Long-Term Groups bieten große organisatorische Freiheit und Flexibilität, um langfristige Projektideen zu verwirklichen und dem jeweiligen Forschungsvorhaben bestmöglich gerecht zu werden.

Können Sie Ihr Vorhaben nicht innerhalb dieser Formate verorten, kommen Sie gerne auf uns zu!

Die Auswahlkriterien für alle Förderformate sind:

- Interdisziplinarität,
- wissenschaftliche Qualität und
- Innovativität auf internationalem Niveau.

Die Notwendigkeit der interdisziplinären Kooperation muss sich aus der Themenstellung ergeben. Die Beteiligung verschiedener Wissenschaftsdisziplinen allein erfüllt das Kriterium der Interdisziplinarität nicht.

Die **Gruppengröße** richtet sich nach den Erfordernissen des Projekts; an jedem Forschungsprojekt müssen mindestens drei Personen beteiligt sein. Eine internationale Zusammensetzung ist ausdrücklich erwünscht. Wir erwarten, dass die Gruppen für die Phasen der Zusammenarbeit am ZiF präsent sind. Zusätzliche virtuelle Teilnehmer*innen können eingebunden werden.

Die Antragstellung erfolgt durch **ein Team von zwei bis maximal vier Personen**, die als Leiter*innen der von ihnen vorgeschlagenen Gruppe fungieren. Alle Leiter*innen müssen über eine abgeschlossene Promotion verfügen. Eine dieser Personen wird als Kontaktperson benannt. Das antragstellende Team sollte den interdisziplinären Charakter der Gruppe bereits widerspiegeln.

Die Forschungsprojekte werden im Rahmen eines **kompetitiven** Verfahrens ausgewählt. Vollständige Einreichungen werden **extern begutachtet**. Nach positiver Einschätzung werden antragstellende Teams für Resident und Long-Term Groups zu einem Interview mit dem Wissenschaftlichen Beirat des ZiF eingeladen; abschließend entscheidet das Direktorium. Über Visiting Groups entscheidet das Direktorium nach dem Votum der Gutachter*innen.

Zeitplan: Anträge können zweimal im Jahr eingereicht werden. Die nächsten Stichtage sind der **8. Dezember 2022 und der 25. April 2023**.

Für den Stichtag 8. Dezember 2022

Resident & Long-Term Groups

- Interview durch den Beirat im April/Mai 2023
- Entscheidung im Juni 2023
- Projektstart ab Frühjahr 2024

Visiting Groups

- Entscheidung nach Eingang der Gutachten
- Flexibler Projektbeginn

Für den Stichtag 25. April 2023

Resident & Long-Term Groups

- Interview durch den Beirat im Oktober/November 2023
- Entscheidung im Dezember 2023
- Projektstart ab Herbst 2024

Visiting Groups

- Entscheidung nach Eingang der Gutachten
- Flexibler Projektbeginn

ANFORDERUNGEN AN EINEN ANTRAG

Bewerbungen sind auf Deutsch oder Englisch möglich und müssen folgende Form haben:

1. Deckblatt

- Projekttitle
- Name und Anschrift aller Antragsteller*innen; Nennung einer Kontaktperson
- Geplanter Zeitraum

2. Zusammenfassung des Vorhabens in englischer Sprache, bei Bewerbungen in deutscher Sprache zusätzlich auf Deutsch (jeweils max. 1.500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)

3. Projektdarstellung (max. 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

- Thema und Fragestellung
- Zielsetzung und erwarteter Output
- Aktueller Forschungsstand
- Methoden
- Zusammensetzung der Gruppe (Liste möglicher Teilnehmer*innen mit Angabe der Disziplin, Einrichtung/Universität, ihrer spezifischen Relevanz für das Forschungsprojekt und des Status der Anfrage)
- Strukturierung des Projektzeitraums und Arbeitsplan (als tabellarische Übersicht; nicht ausformuliert)
- ggf. Angaben zu Workshops oder Konferenzen, die im Projektzeitraum durchgeführt werden sollen
- Literaturverzeichnis (nicht Bestandteil der Zeichenzählung)

4. Kurz-CV aller Antragsteller*innen, mit Angabe neuerer, projektrelevanter Publikationen (max. 3 Seiten pro Person inkl. Publikationen). CV der weiteren Teilnehmer*innen sind nicht erforderlich.

5. Grober Budgetplan (zur Orientierung; dieser unterliegt im Falle einer Bewilligung der Prüfung und ggf. Anpassung durch das ZiF); im Falle einer Unterstützung durch Dritte sind hierzu ebenfalls Angaben zu machen.

Kontaktieren Sie uns frühzeitig, wir beraten Sie gern!

Dr. Anika Haverig, +49 521 106 2795,
anika.haverig@uni-bielefeld.de

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte in einem PDF an:

Geschäftsführende Direktorin
Prof. Dr. Véronique Zanetti
zif-proposals@uni-bielefeld.de